



PRESSEMITTEILUNG

Goslar, den 14. Mai 2019

Biologisch abbaubares Löschmittel F-500 EA beweist große Effizienz auch bei brennenden Elektrofahrzeugen

- F-500 EA einzig wirksames Löschmittel bei Lithium-Ionen-Batterien
- Unterbricht den thermischen Übergang in Batterieblöcken
- Binnen Sekunden Batterien abgekühlt auf unter 80°C
- Bis zu 80% Wasserersparnis durch Einkapselung des Brandherds
- Schutz vor Kontakt mit hochgiftigen Gasen und Dämpfen
- Bei 98% aller Brände hochwirksam einsetzbar
- Erfolgreich getestet durch DEKRA und andere unabhängige Institute

F-500 EA erweist sich zunehmend als Alleskönner bei Bränden jedweder Art. Der Zusatz ‚EA‘ steht für Encapsulator Agent. Als ökologisch unbedenkliches Mehrzweck-Löschmittel eignet sich das pH-neutrale Additiv hervorragend, um einen Brandherd sekundenschnell einzudämmen und zu löschen. Beim Löscheinsatz ist keine Spezialausrüstung nötig.

Das Feuerfiasko in Kalifornien hat die Welt entsetzt. Brennende Moorlandschaften, brennende Wälder – auch dieses Jahr sind das keine Einzelfälle. Im Gegenteil, die Tendenz ist aufgrund anhaltender Trockenheit steigend. Vermehrt hinzukommen Schlagzeilen von brennenden Smartphones, in Brand geratenen Pedelecs und Elektro-Fahrzeugen, etwa jüngst das Video eines explodierenden Tesla. Sprich: Überall, wo Batterien, häufig Lithium-Ionen-Batterien, im Einsatz sind, schwelt latent eine Brandgefahr.

Zwar gibt es das hochwirksame Löschmittel-Additiv F-500 EA schon seit zwanzig Jahren in unveränderter Zusammensetzung – zunächst in den USA, seit gut zehn Jahren auch in Europa, doch erst Katastrophen in jüngster Zeit und die aufkommende Elektromobilität mit dem dadurch wachsenden Bedarf am professionellen Umgang mit potentiellen Batteriebränden und den daraus resultierenden toxischen Gasen haben das Interesse an der Substanz spürbar und nachhaltig gesteigert. Zumal es zum Beispiel mit 24 Stunden Tauchbecken nicht getan ist, weil eine Batterie noch bis zu drei Wochen wieder rückzünden kann.

Unabhängige Prüfungen des Umweltverträglichen Multitalents

Die chemische Verbindung F-500 EA besteht aus einer wässrigen Mischung von Tensiden auf der Basis von Fettsäuren und aliphatischen, also organischen, Polyalkoholen. F-500 EA ist mehrfach zertifiziert und beinhaltet keine schädigenden Chemikalien, weder für Mensch noch Natur. Die ökologisch unbedenkliche Substanz vermag Brandherde einzukapseln und sehr schnell erfolgreich zu kühlen. Dabei treten speziell bei Lithium-Ionen-Batterien, Temperaturen von weit aus über 1.000 Grad Celsius auf, die F-500 EA sekunden-schnell auf unter 80 Grad Celsius herunterkühlt und somit auch eine Rückzündung final verhindert.

Ein weiterer positiver Effekt: Dadurch dass F-500 EA die Oberflächenspannung des Wassers verringert, steigt die Benetzungsfähigkeit, wodurch für den Löschvorgang erheblich weniger Wasser benötigt wird als mit bisherigen Löschmitteln. Für das Löschen eines Autovollbrands mit herkömmlichem Schaum, braucht es rund 1.400 bis 1.600 Liter Wasser und circa vier Liter Schaummittel, das erwiesenermaßen umweltschädlich ist. Der Einsatz von F-500 EA beim gleichen Autovollbrand beansprucht nur 150 bis 160 Liter Wasser. Für diese Wassermenge braucht es nur circa 0,145 Liter des Additivs, das den pH-Wert von Wasser hat und biologisch abbaubar ist. Löschflugzeuge mit der gleichen Menge Wasser an Bord können somit mit F-500 EA erheblich länger in der Luft bleiben. Der prozentuale Anteil von F-500 EA im Wasser muss zwischen einem und maximal drei Prozent als ideales Mischungsverhältnis liegen. F-500 EA ist ein flüssiges Gemisch verschiedener Tenside, deren spezielle chemische Zusammensetzung mehrere wirksame Löscheffekte effizient erzielt. Das Löschmittel ist weder Schaummittel noch Netzmittel, welches aktiv und schnell in den Brandablauf eingreift.

Der neutrale pH-Wert von 7,0 bedeutet, dass von F-500 EA keine korrosionsfördernde Wirkung ausgeht. Vor allem aber bringt das Additiv keine schädigenden Langzeitwirkungen mit sich. Das Produkt ist bei Kontakt mit menschlicher Haut unbedenklich und ökokompatibel für die Meerwasser-, Süßwasser- und Bodenarten. Kurzum: F-500 EA ist weder krebserregend, noch fruchtschädigend oder erbgutverändernd.

Gerade mit Blick auf die Elektromobilität vermag F-500 EA alle Leichtmetalle sowie brennende und reagierende Lithium-Ionen Batterien mit der höchsten Löschleistung aller auf dem Markt bekannten Substanzen zu löschen. Bei Einhaltung der empfohlenen Lagerbedingungen hat es eine garantierte Haltbarkeit von 15 Jahren.

Erfolgreicher Einsatz in der Formel 1 und im MotoGP

Die Substanz ist gemäß OECD Richtlinien „leicht biologisch abbaubar und ökologisch unbedenklich“. Als Löschmittel und in Feuerlöschern hat F-500 EA alle erforderlichen DIN Zertifizierungsverfahren europaweit erfolgreich bestanden. Das Mischverhältnis von einem bis maximal drei Prozent F-500 EA zur Gesamtmenge bedeutet eine hohe Effizienz und Wirksamkeit.

Seit vielen Jahren hat sich die Substanz bei verschiedenen Einsatzszenarien bewährt. Dazu gehören Großeinsätze in Industrieunternehmen, Flughäfen oder die Bekämpfung und Löschung von Waldbränden. Das Multitalent wird bereits in der Formel 1 und im MotoGP erfolgreich eingesetzt.

„Die Vorteile von F-500 EA als hoch wirksames Löschmittel-Additiv sind überwältigend. Bei der Elektromobilität ist es bei der Brandbekämpfung die einzig wirksame Substanz. Als innovatives, umweltfreundliches und damit zukunftsweisendes Löschmittel in der Brandbekämpfung von heute und morgen wird es sich deshalb durchsetzen“, sagt Frank Geisberg vom W & P Brandschutz-Service.

Pressekontakt

Jürgen Hilberath
Johnson Controls
Sales Director Portables
Tel.: +49 173 3456408
juergen.hilberath@jci.com

Ein Download des Bildmaterials der Veranstaltung in Goslar vom 14.05.2019 steht Ihnen bis zum 31.05.2019 unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.dropbox.com/sh/lgoqrk0rdd949a3/AACMDmFvfSFga6cJ5ThTPNaua?dl=0>



Hazard Control Technologies, Inc., wurde im Jahr 1994 in Florida gegründet. Neben Löschschäumen und Reinigungsmitteln stellt HCT seit 1997 das innovative Löschmittel F-500 EA her. Die europäische Niederlassung von HCT mit Sitz in Gründau vertreibt F-500 EA und auf dieses Löschmittel abgestimmte Produkte.

www.hct-europe.com



FLN Feuerlöschgeräte Neuruppin Vertriebs GmbH ist eine hundertprozentige Tochter des weltweit tätigen Technologieunternehmens Johnson Controls. FLN ist seit knapp 120 Jahren spezialisiert auf die Produktion von Feuerlöschern, engineered and made in Germany. Johnson Controls International (JCI) ist hauptsächlich in den Bereichen Automobilzulieferung, Batterietechnik, Gebäudetechnik und Industrieleistungen aktiv.

www.fln-neuruppin.de



W & P Brandschutz Service GmbH beschäftigt sich seit 1975 mit den Forderungen und Anforderungen des modernen vorbeugenden Brandschutzes. Fachgerechte Wartungen werden an Feuerlöcher sämtlicher Fabrikate, Wandhydranten nass/trocken, Brandschutztüren- und Toranlagen, Brandschutzklappen sowie Rauch-Wärme-Abzugs-Anlagen, nach den jeweiligen DIN-Vorschriften ausgeführt. Zu den weiteren Dienstleistungen gehört u.a. das Erstellen von Brandschutzkonzepten bei Bauvorhaben sowie Stellungnahmen, durch unsere hauseigenen, zertifizierten Brandschutzsachverständige. Die W&P Brandschutz Service GmbH hat ihren Hauptsitz in Frankfurt.

www.wp-brandschutz.de
